

An der Hochschule Flensburg wird am Institut für eHealth und Management im Gesundheitswesen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen einer Mutterschutz- und voraussichtlichen Elternzeitvertretung

**ein*e wissenschaftliche*r Projektmitarbeiter*in
in einem Projekt zur Gesundheitsversorgung (d/m/w)**

in Teilzeit (50 v. H.) gesucht. Es handelt sich um eine Projektstätigkeit im Projekt „Digital unterstützte Prostatakrebsnachsorge in Schleswig-Holstein Umsetzung eines Versorgungskonzeptes für eine verbesserte Nachsorge von Patienten mit Prostatakarzinom“.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Wissenschaftliche Ausarbeitung medizinischer Anforderungen, Verarbeitung und inhaltliche Bewertung von humanmedizinischen Sachverhalten
- Durchführung von medizinischen Evaluationen und Analysen im ärztlichen Umfeld und Bewertung aus ärztlicher Sicht
- Ausarbeitung und Koordination medizinischer Veröffentlichungen im medizinischen Umfeld
- Leitung und Steuerung einzelner Arbeitspakete im Projekt
- Erledigung von Aufgaben, die in Zusammenhang mit der Übernahme der Hochschule Flensburg als Projektpartner entstehen
- Planen und bearbeiten einzelner Projekt-Phasen und Teilnahme an wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Veranstaltungen

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Studiengang Humanmedizin (mindestens 1. Staatsexamen in Medizin)
- planerische und konzeptionelle Fähigkeiten
- von Vorteil sind Erfahrungen in der Projektarbeit
- sehr gute EDV-Kenntnisse und medizinische Kenntnisse
- hohe Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Kreativität sowie die Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten

Wir bieten Ihnen

- bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen eine Vergütung der Entgeltgruppe 13 TV-L
- 30 Tage Urlaub im Urlaubsjahr
- vergünstigtes Essen in der Mensa
- die Nutzung des Sportzentrums zu vergünstigten Konditionen
- eine interessante, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit auf einem schönen Campus im hohen Norden
- ein angenehmes Arbeitsklima in familienfreundlicher Umgebung

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten im wissenschaftlichen Bereich zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Diese Ausschreibung richtet sich gleichermaßen an Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und an externe Bewerber*innen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Anschreiben, Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

10.07.2020

an die Kanzlerin der Hochschule Flensburg, Frau Sabine Christiansen, Postfach 15 61, 24905 Flensburg, gerne in elektronischer Form an personal.bewerbungen@hs-flensburg.de. Bitte fügen Sie Ihre vollständigen Unterlagen in maximal 3 Dokumenten im Format PDF mit einer Dokumentengröße von max. 10 MB –versehen mit Ihrem Namen- Ihrer Bewerbung hinzu. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen auf www.hs-flensburg.de unter der Rubrik [Stellenausschreibungen](#) entnehmen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen die Personalabteilungsleiterin Frau D. Schläger-Carstensen unter Tel.: 0461 805-1519 oder per E-Mail: doerte.schlaeger@hs-flensburg.de gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Bosco Lehr unter Tel.: 0461 805-1563 oder per E-Mail: bosco.lehr@hs-flensburg.de.